

## **Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO**



### **Verantwortlicher:**

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist der OFFIS e.V., Escherweg 2, 26121 Oldenburg, verantwortlich.

### **Datenverarbeitung:**

Im Rahmen der Durchführung der Studie erheben und verarbeiten wir die von Ihnen an uns übermittelten Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse, Name), falls Sie sich mit Fragen oder Anmerkungen zur Studie an uns wenden.

Sofern Sie einverstanden sind, verwenden wir Ihre Kontaktdaten zudem für Einladungen zu weiteren Studien. Dies geschieht ausdrücklich nur auf Grundlage einer freiwilligen Einwilligung, die separat eingeholt wird und die nicht Voraussetzung für die Teilnahme an der Studie ist.

Die mit Hilfe des Online-Fragebogens erfassten Studiendaten werden hingegen anonym erhoben und verarbeitet. Eine Verknüpfung mit etwaig erhobenen Kontaktdaten erfolgt nicht.

### **Rechtsgrundlage:**

Sofern Sie Kontakt zu uns aufnehmen, bildet Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ggf. i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die damit verbundene Datenverarbeitung. Zweck der Datenverarbeitung ist die Beantwortung Ihrer Anfrage im Rahmen der Studienkommunikation. Es besteht ein berechtigtes Interesse an einer effizienten Studienkommunikation.

Eine Nutzung von Kontaktdaten für Einladungen zu weiteren Studien erfolgt nur auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die Erhebung und Verarbeitung der mittels Onlinefragebogen erfassten Daten erfolgt ausschließlich anonym und bedarf keiner datenschutzrechtlichen Legitimation.

### **Datenempfänger / Datenverwendung:**

Wir beachten den Grundsatz der zweckgebundenen Datenverwendung und erheben, verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für die Zwecke, für welche Sie uns diese mitgeteilt haben. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, sofern und soweit dies in den Allgemeinen Informationen für Teilnehmer und Teilnehmerinnen beschrieben ist. Darüber hinaus erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung.

Allerdings können Ihre Daten von uns an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister [wie den Anbieter des Online-Fragebogensystems], Druckdienstleister oder Unternehmen, die Daten vernichten oder archivieren) weitergegeben werden, welche uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung streng weisungsgebunden unterstützen. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder, wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden. Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

### **Datenlöschung:**

Die Daten, die wir im Falle Ihrer Kontaktaufnahme erheben, löschen wir, sobald die Kommunikation abgeschlossen erscheint und mit keinen weiteren Nachfragen von Ihnen zu rechnen ist.

Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO

Im Falle des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert. Im Übrigen werden die betroffenen personenbezogenen Daten gelöscht, wenn ihre Verarbeitung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.

Die in anonymisierter Form verarbeiteten Studiendaten werden zu Forschungszwecken mindestens zehn Jahre nach Datenauswertung bzw. mindestens zehn Jahre nach Erscheinen einer Publikation zur jeweiligen Studie aufbewahrt.

#### **Rechte der betroffenen Person:**

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen als betroffene Person bestimmte Rechte:

##### *Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)*

Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

##### *Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)*

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

##### *Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)*

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft.

##### *Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)*

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

##### *Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)*

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt sind, haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

##### *Widerrufsrecht (Art. 7 DSGVO)*

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Die Einwilligung zur Kontaktaufnahme für weitere Studien können Sie jederzeit per E-Mail an [institut@offis.de](mailto:institut@offis.de) oder über den Widerrufslink in unseren E-Mails widerrufen.

##### *Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)*

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) oder auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt) erhoben, steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren

Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO

Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

*Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)*

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

*Geltendmachung Ihrer Rechte*

Sofern vorstehend nichts anderes beschrieben wurde, wenden Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte bitte an den OFFIS e.V., Escherweg 2, 26121 Oldenburg, E-Mail: [institut@offis.de](mailto:institut@offis.de).

**Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:**

datenschutz nord GmbH  
Konsul-Smidt-Straße 88  
28217 Bremen

E-Mail: [office@datenschutz-nord.de](mailto:office@datenschutz-nord.de)